Ressort: Politik

Bericht: Bundesregierung intensiviert Engagement im Umfeld des Syrien-Kriegs

Berlin, 02.06.2013, 10:42 Uhr

GDN - Die Bundesregierung intensiviert ihr Engagement im Umfeld des Syrien-Kriegs – vor allem im Hinblick auf einen möglichen Einsatz von Chemiewaffen durch das Assad-Regime. In den kommenden Wochen sollen 20 jordanische Regierungsbeamte bei Bonn von Experten des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und der Bundeswehr im Umgang mit chemischen Kampfstoffen trainiert werden, berichtet der "Spiegel" in seiner am Montag erscheinenden Ausgabe.

Damit will Berlin die Jordanier auf den Fall vorbereiten, dass die syrische Armee Giftgas einsetzt. Jordanien gilt als besonders gefährdet, weil sich viele syrische Waffendepots nahe der gemeinsamen Grenze befinden. Die Bundesregierung erwägt zudem bei einer weiteren Eskalation die Bereitstellung von Detektionsgeräten, medizinischer Ausrüstung sowie Schutzanzügen gegen Giftgase.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-15017/bericht-bundesregierung-intensiviert-engagement-im-umfeld-des-syrien-kriegs.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619